



NIEDERSCHRIFT

24. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Weiterstadt

10. Legislaturperiode 2016/2021

am	16. August 2018
im	Rathaus, Riedbahnstraße 6, Sitzungsraum Verneuil sur Seine
Beginn	19:00 Uhr
Ende	20:15 Uhr

Anwesende:

SPD-Fraktion

Ackermann, Klaus
Dittrich, Manfred
Enzmann, Andreas
Fischer, Wilhelm
Gürkan, Benjamin
Harnischfeger, Lukas
Hofmann, Heike
Keil, Kathrin
Koch, Alexander Dr.
Kurpiers, Christian
Mikloss, Boris
Salzer, Risto Dr.
Sausner, Barbara
Schafhausen, Julius
Stein, Reinhold

CDU-Fraktion

Brunner, Bernd
Dürr, Ina
Köhler, Lutz
Lützkendorf, Frank
Mager, Marcus
Meinhardt, Lisa
Nungesser, Werner
Sehlbach, Sebastian
Tillmann, Ursel

ALW-Fraktion

Amend, Heinz Günther
Cadena Arias, Marta
Geertz, Matthias
Möllmann, Martin
Pohl, Barbara Dr.
Wächter, Gunter

FWW-Fraktion

Heßberger, Michael
Lorenz, Lydia
Moczygemba, Eugen
Weldert, Kurt

Magistrat

Berger, Manfred
Fischer, Willi
Hamm, Udo Dr.
Hasenauer, Josef
Mager, Philipp
Merlau, Günter
Möller, Ralf
Pohl, Edgar
Reitz-Gottschall, Angelika
Spätling-Slomka, Dorothea
Thalheimer, Werner

Ausländerbeirat

Tomasulo, Maria Donata

Seniorenbeirat

Jacob, Dieter

Ehrenamtlicher

Behindertenbeauftragter

Blättler, Peter

Schriftführung

Zettel, Annette

Verwaltung

Wesp, Frank

Presse

Wickel, Marc Dr.

Entschuldigt fehlen:

SPD-Fraktion

Girardi, Donato
Stallmann, Jana

ALW-Fraktion

Becker, Birgit

Magistrat

Geter, Stephan

Stadtverordnetenvorsteher Dittrich eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einladungen fristgerecht und ordnungsgemäß ergangen sind (§§ 56 und 58 HGO), die Sitzung öffentlich bekannt gemacht wurde (§ 58 HGO) und die Stadtverordnetenversammlung beschlussfähig ist.

Weiterhin gratuliert er im Namen der Stadtverordnetenversammlung und des Magistrates nachträglich Herrn Willi Fischer und Herrn Andreas Enzmann zu ihren besonderen Geburtstagen.

Die Beantwortung zu den Anfragen

- Top 3 - Sachstand über Beschlussfassungen zum Haushalt 2018 und zur Instandsetzung des Hinterweges; Anfrage der FWW-Fraktion; Drucksache 10/0562/1
- Top 4 - Entwicklung der Gewerbesteuererinnahmen; Anfrage der CDU-Fraktion, Drucksache 10/0563/1
- Top 5 - Brandschutz im Bürgerzentrum Weiterstadt; Anfrage der CDU-Fraktion, Drucksache 10/0564/1
- Top 6 - Sachstand Baumaßnahme Bürgerhaus Braunshardt; Anfrage der CDU-Fraktion, Drucksache 10/0565/1

werden als Tischvorlage verteilt.

Top 8, Anschließung von Weiterstadt an den geplanten Fahrradschnellweg von Darmstadt nach Frankfurt; Antrag der ALW-Fraktion ist abzusetzen, da die Ausschusssitzung nicht stattgefunden hat.

Sonstige Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Folgende Tagesordnung wird festgestellt:

	Drucksache
1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 21. Juni 2018	
2. Bericht des Bürgermeisters	
3. Sachstand über Beschlussfassungen zum Haushalt 2018 und zur Instandsetzung des Hinterweges; Anfrage der FWW-Fraktion	10/0562
3.1. Beantwortung der Anfrage	10/0562/1
4. Entwicklung der Gewerbesteuererinnahmen; Anfrage der CDU-Fraktion	10/0563
4.1. Beantwortung der Anfrage	10/0563/1
5. Brandschutz im Bürgerzentrum Weiterstadt; Anfrage der CDU-Fraktion	10/0564
5.1. Beantwortung der Anfrage	10/0564/1
6. Sachstand Baumaßnahme Bürgerhaus Braunshardt; Anfrage der CDU-Fraktion	10/0565
6.1. Beantwortung der Anfrage	10/0565/1
7. Neufassung der Wochenmarktsatzung und der Wochenmarktgebührensatzung	10/0520/1
8. Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Am Kirchpfad“ in Weiterstadt, Gemarkung Braunshardt; Aufstellungs- und Offenlagebeschluss	10/0543/1
9. Veräußerung des Grundstückes Gräfenhausen, Flur 2, Nr. 598/4, Grünanlage Ostendstraße/Wixhäuser Straße	10/0561/1
10. Verbesserung der Schutzwirkung des Fluglärmschutzgesetzes; Stellungnahme zum Entwurf eines Berichtes der Bundesregierung zur Evaluierung des Fluglärmschutzgesetzes	10/0552/1
11. Stellungnahme und Positionierung der Stadt Weiterstadt zur Verlegung der Flugroute „AMTIX kurz“	10/0553/1

12.	Jahresabschluss zum 31. Dezember 2016	10/0469/3
13.	Erster Halbjahresbericht 2018 gem. § 28 GemHVO	10/0556/1
14.	Antrag der Sportgemeinde 1886 e.V. Weiterstadt auf Gewährung einer einmaligen Zuwendung für die Sanierung der Hallen-Tennisplätze auf dem Vereinsgelände	10/0540/1
15.	Prüfbericht zum Jahresabschluss der Stadtwerke Weiterstadt für das Wirtschaftsjahr 2017	10/0504/2
16.	Bestimmung des Abschlussprüfers für den Jahresabschluss des Wirtschaftsjahres 2018 der Stadtwerke Weiterstadt	10/0505/2
17.	Wahl der Mitglieder des Personalrates und deren Stellvertreter in die Betriebskommission des Eigenbetriebes Stadtwerke	10/0560/1
18.	Teilnahme an dem Programm KOMPASS der Hessischen Polizei; Antrag der CDU-Fraktion	10/0566
19.	Pädagogische Vielfalt und Flexibilität in den Weiterstädter Kindertagesstätten stärken; Antrag der CDU-Fraktion	10/0567
20.	Unterführung am Bahnhof für Behinderte benutzbar machen; Antrag der ALW-Fraktion	10/0568
21.	Mitteilungen	

Tagesordnungspunkt 1

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 21. Juni 2018

Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 21. Juni 2018 werden nicht erhoben. Sie ist somit rechtskräftig.

Tagesordnungspunkt 2

Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Ralf Möller berichtet über:

- Am 14. August 2018 fand die Mitgliederversammlung der IG Neubaustrecke statt. Die Deutsche Bahn informierte die Mitglieder über den aktuellen Sachstand. Die Variante zwei wird von der Deutschen Bahn nicht favorisiert. Auch wird sie bei der Planung den Gesamtlärm berücksichtigen.
- Das 42. Open-Air Filmefest findet vom 16. bis 20. August 2018 statt.
- Am Sonntag findet eine Typisierung von möglichen Stammzellenspendern von 14:00 bis 20:00 Uhr im Vereinsheim der SG Weiterstadt, Am Aulenberg statt.

Tagesordnungspunkt 3
Sachstand über Beschlussfassungen zum Haushalt 2018 und zur Instandsetzung des Hinterweges; Anfrage der FWW-Fraktion
Drucksache: 10/0562

Tagesordnungspunkt 3.1
Beantwortung der Anfrage
Drucksache: 10/0562/1

Die Anfrage der FWW-Fraktion wurde mit Datum vom 15. August 2018 schriftlich beantwortet und liegt als Tischvorlage der Stadtverordnetenversammlung vor.

Tagesordnungspunkt 4
Entwicklung der Gewerbesteuererinnahmen; Anfrage der CDU-Fraktion
Drucksache: 10/0563

Tagesordnungspunkt 4.1
Beantwortung der Anfrage
Drucksache: 10/0563/1

Die Anfrage der CDU-Fraktion wurde mit Datum vom 15. August 2018 schriftlich beantwortet und liegt als Tischvorlage der Stadtverordnetenversammlung vor.

Tagesordnungspunkt 5
Brandschutz im Bürgerzentrum Weiterstadt; Anfrage der CDU-Fraktion
Drucksache: 10/0564

Tagesordnungspunkt 5.1
Beantwortung der Anfrage
Drucksache: 10/0564/1

Die Anfrage der CDU-Fraktion wurde mit Datum vom 15. August 2018 schriftlich beantwortet und liegt als Tischvorlage der Stadtverordnetenversammlung vor.

Tagesordnungspunkt 6
Sachstand Baumaßnahme Bürgerhaus Braunshardt; Anfrage der CDU-Fraktion
Drucksache: 10/0565

Tagesordnungspunkt 6.1
Beantwortung der Anfrage
Drucksache: 10/0565/1

Die Anfrage der CDU-Fraktion wurde mit Datum vom 15. August 2018 schriftlich beantwortet und liegt als Tischvorlage der Stadtverordnetenversammlung vor.

Tagesordnungspunkt 7
Neufassung der Wochenmarktsatzung und der Wochenmarktgebührensatzung
Drucksache: 10/0520/1

Die Drucksache wurde am 6. August 2018 im Haupt- und Finanzausschuss beraten.

Stellungnahmen werden von den Fraktionen nicht abgegeben.

Die Stadtverordnetenversammlung bittet den Magistrat zu prüfen, ob eine höhere Attraktivität des Marktplatzes an Wochenenden durch Events wie bspw. „Food-Trucks“ oder Firmen- bzw. Vereinsveranstaltungen erreicht werden kann.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst auf Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses folgenden Beschluss:

1. Der Neufassung der Satzung zur Regelung der Teilnahmebestimmungen für den Wochenmarkt der Stadt Weiterstadt wird inklusive der Änderung aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 6. August 2018 in der vorliegenden Fassung beschlossen.
2. Der Neufassung der Gebührensatzung für Marktstände auf dem Wochenmarkt der Stadt Weiterstadt wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Tagesordnungspunkt 8
Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Am Kirchpfad“ in Weiterstadt, Gemarkung Braunshardt
Aufstellungs- und Offenlagebeschluss
Drucksache: 10/0543/1

Stellungnahmen werden von der CDU-Fraktion sowie von Bürgermeister Ralf Möller abgegeben.

Die CDU-Fraktion schlägt vor, auf Seite 17, Ziffer 12.2 den letzten Satz wie folgt zu ändern: „Es sollen Elemente der Regenwasserbewirtschaftung, insbesondere Dachbegrünung und Regenwassernutzung zur Grünflächenbewässerungen, zur Verminderung von Abflussspitzen verwendet werden.“

Dagegen erhebt sich kein Widerspruch.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst unter Einbeziehung des Vorschlages der CDU-Fraktion folgenden Beschluss:

1. Der Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Am Kirchpfad“ in Weiterstadt, Gemarkung Braunshardt zum Zwecke der Schaffung einer Bebauungsmöglichkeit für Wohnbebauung wird nach § 2 (1) BauGB unter der Maßgabe zugestimmt, dass Ziffer 12.2. letzter Satz wie folgt geändert wird: Es sollen Elemente der Regenwasserbewirtschaftung, insbesondere Dachbegrünung und Regenwassernutzung zur Grünflächenbewässerungen, zur Verminderung von Abflussspitzen verwendet werden.

2. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Am Kirchpfad“ umfasst die Grundstücke der Gemarkung Braunshardt Flur 1 mit den Flurstücknummern 175/4 und 175/3 (teilweise) mit einer Größe von 1.471 m² (Am Kirchpfad 8 und 8A).
3. Das Verfahren ist nach den Regeln des § 13 a BauGB (Bebauungspläne der Innenentwicklung) durchzuführen.
4. Der Entwurf zum Bebauungsplan „Am Kirchpfad“ vom 26. Juni 2018 einschließlich textlicher Festsetzungen und Begründung (Anlage 1 dieser Vorlage) wird als Auslegungsentwurf anerkannt und ist nach § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.
5. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabengebiet durch die Planung berührt werden kann, sind gemäß § 4 (2) BauGB gleichzeitig mit der Offenlage, mit Monatsfristsetzung, am Verfahren zu beteiligen.
6. Der Magistrat wird beauftragt, den Aufstellungs- und Offenlagebeschluss ortsüblich bekannt zu machen sowie weitere Verfahrensschritte gem. BauGB vorzubereiten.
7. Die Kosten des Verfahrens und der Planung trägt der Antragsteller auf der Grundlage des zu vereinbarenden städtebaulichen Vertrages.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Tagesordnungspunkt 9
Veräußerung des Grundstückes Gräfenhausen, Flur 2, Nr. 598/4, Grünanlage Ostendstraße/Wixhäuser Straße
Drucksache: 10/0561/1

Stellungnahmen werden von der ALW-, SPD- und CDU-Fraktionen sowie Bürgermeister Ralf Möller abgegeben.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

Das Grundstück Gräfenhausen, Flur 2, Nr. 598/4, 700 m², soll auf dem Wege eines offenen Bieterverfahrens ohne Vorgabe eines Mindestgebotes und ohne Auflagen zum Verkauf angeboten werden. Das Grundstück soll zum Höchstgebot veräußert werden.

Der Erlös aus dem Verkauf soll zweckgebunden als Sonderrücklage für zukünftige Vorhaben im sozialen Wohnungsbau (beispielsweise in dem Gebiet Apfelbaumgarten II) oder als Sonderrücklage zur Sanierung und Instandhaltung des vorhandenen städtischen Wohnungsbestandes verwendet werden.

Abstimmungsergebnis:

28	Ja-Stimmen	(9 CDU, 4 FWW, 15 SPD)
5	Nein-Stimmen	(5 ALW)
1	Enthaltung	(1 ALW)

Tagesordnungspunkt 10

Verbesserung der Schutzwirkung des Fluglärmschutzgesetzes; Stellungnahme zum Entwurf eines Berichtes der Bundesregierung zur Evaluierung des Fluglärmschutzgesetzes Drucksache: 10/0552/1

Bürgermeister Möller nimmt Stellung zu dem Sachverhalt und schlägt vor, die Drucksache an den Ausschuss zu überweisen. Zu der Ausschusssitzung ist Frau Wollert von der Fluglärmkommission einzuladen.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

Die Drucksache wird zur weiteren Beratung an den Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr überwiesen. Zur Ausschusssitzung ist Frau Wollert von der Fluglärmkommission einzuladen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Tagesordnungspunkt 11

Stellungnahme und Positionierung der Stadt Weiterstadt zur Verlegung der Flugroute „AMTIX kurz“ Drucksache: 10/0553/1

Stellungnahmen werden von Bürgermeister Ralf Möller und der SPD-Fraktion abgegeben.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

1. Durch das Verändern der Flugroute AMTIX kurz müssen die seit vielen Jahren durch Fluglärm hochbelasteten Menschen in den Stadtteilen Schneppenhausen und Gräfenhausen künftig entlastet werden.

Dies muss unter anderem dadurch erreicht werden, dass

- a. der Wegpunkt „DF 158“ nicht, wie beabsichtigt, nach Süden verlegt wird, da sonst ein neuer Routenverlauf in Richtung der Stadtteile Schneppenhausen und Gräfenhausen verschoben würde
 - b. und dadurch ein neuer Routenverlauf nicht in Richtung der Stadtteile Schneppenhausen und Gräfenhausen verschoben wird.
 - c. beim Routenverlauf ein frühestmögliches Abdrehen (analog der Planvarianten 1, 2, 3 und 5) in den neuen Korridor als der maßgebliche Routenverlauf gewählt wird.
 - d. die Abflüge über die Route AMTIX kurz vom Flachstartverfahren in ein Steilstartverfahren geändert wird.
2. Das Expertengremium „aktiver Schallschutz“ der Kommission zur Abwehr des Fluglärms und des Forums Flughafen und Region wird aufgefordert, der Stadt Weiterstadt detaillierte und nachvollziehbare Gründe zu benennen, die gegen die Varianten 1, 2, 3 und 5 sprechen.
 3. Der Kommission zur Abwehr des Fluglärms und dem Forum Flughafen und Region ist dieser Beschluss im Rahmen des Konsultationsverfahrens als von der Stadt Weiterstadt verbindliche Vorgabe für das weitere Verfahren vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Tagesordnungspunkt 12
Jahresabschluss zum 31. Dezember 2016
Drucksache: 10/0469/3

Stellungnahmen werden nicht abgegeben.

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die wesentlichen Ergebnisse des zum 31. Dezember 2016 aufgestellten Jahresabschlusses der Stadt Weiterstadt zur Kenntnis.

Tagesordnungspunkt 13
Erster Halbjahresbericht 2018 gem. § 28 GemHVO
Drucksache: 10/0556/1

Stellungnahmen werden nicht abgegeben.

Die ALW-Fraktion beantragt, die Drucksache an den Ausschuss zu überweisen.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

Die Drucksache wird zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss überwiesen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Tagesordnungspunkt 14
Antrag der Sportgemeinde 1886 e.V. Weiterstadt auf Gewährung einer einmaligen Zuwendung für die Sanierung der Hallen-Tennisplätze auf dem Vereinsgelände
Drucksache: 10/0540/1

Stadtverordneter Weldert verlässt bei Behandlung dieses Tagesordnungspunkts den Beratungsraum (§ 25 HGO).

Stellungnahmen werden nicht abgegeben.

Beschlussvorschlag:

1. Die Sportgemeinde 1886 e.V. Weiterstadt erhält für die Sanierung der Hallen-Tennisplätze eine Zuwendung gemäß Ziffer 3.4 der Richtlinien zur Förderung der örtlichen Vereine und Verbände in Höhe von 10 Prozent der Sanierungskosten: 30.324,00 €.
2. Die Auszahlung der Zuwendung erfolgt im Haushaltjahr 2019.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Tagesordnungspunkt 15
Prüfbericht zum Jahresabschluss der Stadtwerke Weiterstadt für das
Wirtschaftsjahr 2017
Drucksache: 10/0504/2

Stellungnahmen werden nicht abgegeben.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

1. Der Jahresabschluss bestehend aus:
 - der Bilanz zum 31.12.2017
 - der Gewinn- und Verlustrechnung für die Bereiche Abwasser und Photovoltaik,
 - dem Anhang,
 - dem Anlagenachweis und
 - dem Lageberichtfür das Wirtschaftsjahr 2017 wird festgestellt.

2. **Der Jahresgewinn beträgt insgesamt** **735.534,13 €**
Der Gewinn aus dem Bereich **Abwasser** in Höhe von 704.516,76 €
wird vorgetragen auf neue Rechnung in Höhe von 204.516,76 €
und zum Zwecke der Verzinsung des Eigenkapitals werden 500.000,00 €
an die Stadt Weiterstadt abgeführt.
Der Gewinn aus dem Bereich **Photovoltaik** in Höhe von 31.017,37 €
wird auf neue Rechnung vorgetragen.

3. Der Betriebsleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2017 Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Tagesordnungspunkt 16
Bestimmung des Abschlussprüfers für den Jahresabschluss des Wirtschaftsjahres 2018
der Stadtwerke Weiterstadt
Drucksache: 10/0505/2

Stellungnahmen werden nicht abgegeben.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

Die Prüfung des Jahresabschlusses 2018 für den Eigenbetrieb Stadtwerke erfolgt durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Cura Commerz GmbH.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Tagesordnungspunkt 17

Wahl der Mitglieder des Personalrates und deren Stellvertreter in die Betriebskommission des Eigenbetriebes Stadtwerke

Drucksache: 10/0560/1

Stellungnahmen werden nicht abgegeben.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

In die Betriebskommission des Eigenbetriebes „Stadtwerke“ werden folgende Personen gewählt.

Vertreter

Monika Awenius
Thomas Heckel

Stellvertreter

Jürgen Spamer
Ingo Döhring

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Tagesordnungspunkt 18

Teilnahme an dem Programm KOMPASS der Hessischen Polizei; Antrag der CDU-Fraktion

Drucksache: 10/0566

Stellungnahmen werden von der CDU- und ALW-Fraktion sowie Bürgermeister Ralf Möller abgegeben.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

Der Magistrat wird beauftragt, die Stadt Weiterstadt bei dem Programm KOMPASS der Hessischen Polizei anzumelden.

Abstimmungsergebnis:

30	Ja-Stimmen	(9 CDU, 2 ALW, 4 FWV, 15 SPD)
1	Nein-Stimme	(1 ALW)
3	Enthaltungen	(3 ALW)

Tagesordnungspunkt 19

Pädagogische Vielfalt und Flexibilität in den Weiterstädter Kindertagesstätten stärken; Antrag der CDU-Fraktion

Drucksache: 10/0567

Stellungnahme werden von allen Fraktionen abgegeben.

Es wird beantragt, die Drucksache zur weiteren Beratung an den Ausschuss zu überweisen.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

Die Drucksache wird zur weiteren Beratung an den Ausschuss für Soziales und Kultur überwiesen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Tagesordnungspunkt 20

**Unterführung am Bahnhof für Behinderte benutzbar machen; Antrag der ALW-Fraktion
Drucksache: 10/0568**

Stellungnahmen werden von der ALW- und SPD-Fraktion abgegeben.

Die SPD-Fraktion stellt folgenden Änderungsantrag:
„Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen, welche Maßnahmen und Kosten entstehen, um die Unterführung am Bahnhof für Menschen mit Behinderung benutzbar machen zu lassen.“

Dagegen erhebt sich kein Widerspruch.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen, welche Maßnahmen und Kosten entstehen, um die Unterführung am Bahnhof für Menschen mit Behinderung benutzbar machen zu lassen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

**Tagesordnungspunkt 21
Mitteilungen**

Mitteilungen liegen keine vor.

Manfred Dittrich
Stadtverordnetenvorsteher

Annette Zettel
Schriftführung